

LiCo Energy Metals setzt Erfolg mit Phase-I-Bohrprogramm auf Teledyne fort

09.03.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 8. März 2018 - [LiCo Energy Metals Inc.](#) (das Unternehmen oder LiCo) (TSX-V: LIC, OTCQB: WCTXF) freut sich, seine Aktionäre über den Abschluss des Phase-I-Diamantbohrprogramms im Kobaltkonzessionsgebiet Teledyne zu informieren. Im Herbst 2017 hat das Unternehmen 11 Diamantbohrlöcher über insgesamt 2.200 m absolviert. Dieses Bohrprogramm erfüllte gemeinsam mit dem Phase-I-Diamantbohrprogramm im Konzessionsgebiet Glencore Bucke die Verpflichtungen von LiCo gemäß seiner Flow-Through-Finanzierung.

Wir sind sehr zufrieden mit den Gesamtergebnissen, insbesondere mit den Gehalten und Mächtigkeiten der Kobaltmineralisierung, die wir in den meisten Bohrlöchern im Rahmen des Phase-I-Bohrprogramms bei Teledyne durchteuft haben. Die Ergebnisse der Bohrprogramme bei Teledyne und Glencore Bucke betrachten wir allesamt als erfolgreich, erklärte Herr Tim Fernback, President und CEO von LiCo. Nachdem uns nun alle Bohrergebnisse vorliegen, wird LiCo ein Phase-II-Bohrprogramm erarbeiten, das schließlich die Grundlage für die Durchführung einer NI 43-101-konformen Ressourcenschätzung bilden wird. Wir blicken erwartungsvoll in die Zukunft und freuen uns darauf, die Phase II in beiden Konzessionsgebieten, Teledyne und Glencore, einzuleiten.

Von 1979 bis 1980 brachte Teledyne Canada Ltd. im Kobaltkonzessionsgebiet Teledyne 6 obertägige Diamantbohrlöcher und 22 untertägige Diamantbohrlöcher mit einem Gesamtvolumen von 3.160,8 m nieder. Auf Grundlage der ober- und untertägigen Diamantbohrprogramme wurden historische Reserven im Umfang von 60.000 Tonnen in der aus geologischer Sicht abgeleiteten Kategorie sowie im Umfang von 40.000 Tonnen in der wahrscheinlichen Kategorie mit einem Durchschnittsgehalte von 0,45 % Co und 0,6 Unzen Ag/t geschätzt (Linn, 1983). Diese Reservenschätzung ist nach National Instrument 43-101 als historische Schätzung zu werten. Die historische Reservenschätzung enthält Kategorien, die den aktuellen CIM-Definitionen nicht entsprechen. Es liegen keine ausreichenden Arbeiten durch einen qualifizierten Sachverständigen vor, die eine Zuordnung der historischen Schätzung zu aktuellen Mineralressourcen oder Mineralreserven erlauben würden. Es wurde kein Versuch unternommen, die historischen Ressourcenberechnungen laut den Berichten von Teledyne Tungsten abzustimmen. LiCo behandelt die historische Ressourcenschätzung nicht wie eine Schätzung aktueller Mineralressourcen oder Mineralreserven.

LiCos Phase-I-Diamantbohrprogramm war darauf ausgelegt, die bestehende und bekannte Mineralisierung in Streichrichtung und entlang des Fallwinkels zu bestätigen und erweitern, und LiCo hat dieses Ziel erfolgreich umgesetzt. Im Zuge des Programms wurde die Zone Teledyne auf einer Streichlänge von etwa 220 m untersucht.

Die bedeutendsten Ergebnisse aus dem Phase-I-Diamantbohrprogramm im Kobaltkonzessionsgebiet Teledyne sind nachfolgend zusammengefasst:

- TE1701: 0,62 % Co auf 6,00 m von 136,00 bis 142,00 m, einschließlich 3,92 % Co auf 0,75 m von 140,25 bis 141,00 m
- TE17-02: 0,95 % Co auf 1,90 m von 143,0 bis 144,9 m, einschließlich 2,58 % Co auf 0,60 m von 144,30 bis 144,90 m
- TE17-02: 0,59 % Co auf 3,90 m von 156,0 bis 159,9 m, einschließlich 2,22 % Co auf 0,60 m von 156,6 bis 157,2 m
- TE1704: 1,82 % Co auf 6,00 m von 138,00 bis 144,00 m, einschließlich 5,06 % Co auf 1,75 m von 141,25 bis 143,00 m
- TE1705: 2,32 % Co auf 4,00 m von 126,5 bis 130,50 m
- TE1705: 1,70 % Co auf 6,00 m von 136,00 bis 142,00 m
- TE17-07: 0,50 % Co auf 2,10 m von 127,60 bis 129,70 m

- TE17-08: 0,77 % Co auf 3,40 m von 169,50 bis 172,90 m, einschließlich 1,17 % Co auf 2,00 m von 169,50 bis 171,50 m
- TE17-08: 0,59 % Co auf 1,20 m von 174,00 bis 175,20 m
- TE17-08: 0,62 % Co auf 0,60 m von 178,60 bis 179,20 m
- TE17-11: 0,54 % Co auf 2,00 m von 130,00 bis 132,00 m

Die bedeutendsten Ergebnisse aus dem Phase-I-Diamantbohrprogramm sind in Tabelle 1 zusammengefasst, während die Informationen zu den Bohrkragen in Tabelle 2 ausgewiesen sind.

Tabelle 1: Wichtigste Ergebnisse aus dem Phase-I-Diamantbohrprogramm im Kobaltkonzessionsgebiet Teledyne

Diamant- bohrloch	von (m)	bis (m)	Kern- länge (m)	lCo (%)	Ag (ppm)	Cu (ppm)	Zn (ppm)	Pb (ppm)	pp
TE17-01136,0142,06,00 0 0				0,62	0,9	51	37	4	
einschl ießl	136,51 0	137,00,50 0		0,23	0,9	6	47	2	
· einschl ießl	139,71 5	142,02,25 0		1,54	1,8	121	40	8	
· einschl ießl	140,21 5	141,00,75 0		3,92	2,4	216	39	13	
· TE17-02142,5144,92,4 einschl ießl	143 144,91,9			0,76 0,95	1,6 1,8	202 234	35 36	10 10	
· einschl ießl	144,31 144,90,6			2,58	1,5	140	39	12	
· TE17-02152 einschl ießl	161 9 154,22,2			0,34 0,26	1,1 1	203 101	262 239	29 38	
· einschl ießl	156 159,93,9			0,59	1,6	377	445	41	
· einschl ießl	156 157,81,8			0,90	2,3	228	924	79	
· einschl ießl	156,61 157,20,6			2,22	5,4	590	2705	226	
· TE17-03128,5129,51 TE17-03152,4155,73,3 TE17-03155,1155,70,6 TE17-04138,0144,06,00 0 0				0,11 0,09 0,22 1,82	3,1 1,2 1,7 4,7	183 13 23 742	28 22 14 49	26 5 8 20	
einschl ießl	138,51 0	144,05,50 0		1,98	5	786	51	21	
· einschl ießl	139,01 0	144,05,00 0		2,16	5,4	840	53	23	
· einschl ießl	140,41 5	143,02,55 0		3,84	8	1242	67	33	
· einschl ießl	141,21 5	143,01,75 0		5,06	9,1	744	85	36	
· einschl ießl	141,61 4	141,70,15 9		18,70	16	251	6	37	
· TE17-05126,5130,54,00 0 0				2,32	7,6	425	49	61	
einschl ießl	127,01 0	128,01,00 0		8,48	5,6	105	25	24	
· einschl ießl	127,01 0	129,02,00 0		4,47	7,1	263	28	50	
· einschl	127,61 128,00,36			21,9	11,5	42	31	36	

ießl	4	0						
TE17-05136,0142,06,00	1,70	2,6	40	148	28			
0	0							
einschl136,0140,04,00	2,47	2,8	34	210	33			
ießl	0	0						
einschl136,5138,52,00	4,41	3,7	30	141	46			
ießl	0							
TE17-06164,0165,01,00	0,14	0,7	4	33	6			
0	0							
TE17-07127,6129,72,10	0,50	2,3	130	157	32			
0	0							
einschl128,2128,60,40	1,50	6,6	206	84	46			
ießl	0	0						
TE17-08160,0160,50,50	0,25	7,7	516	27	402			
0	0							
TE17-08165,5166,51,00	0,23	4,7	59	31	652			
0	0							
TE17-08169,5172,93,40	0,77	7,6	252	68	1370			
0	0							
einschl169,5171,52,00	1,17	8,3	62	41	1758			
ießl	0	0						
einschl171,0171,50,50	2,09	23,5	228	46	5400			
ießl	0	0						
TE17-08174,0175,21,20	0,59	21	338	43	2191			
0	0							
einschl174,3175,20,90	0,71	24,4	437	43	2548			
ießl	0	0						
TE17-08178,6179,20,60	0,62	20,8	101	72	991			
0	0							
TE17-09145,5147,52,00	0,09	0,4	13	16	5			
0	0							
einschl146,4146,60,25	0,20	0,4	5	15	2			
ießl	0	5						
TE17-10124,5128,03,45	0,11	0,5	10	24	4			
5	0							
einschl124,5125,50,95	0,19	0,7	9	25	5			
ießl	5	0						
TE17-11130,0132,02,00	0,54	1,1	13	36	8			
0	0							
Hinweis: Die in Tabelle 1 angeführten Abschnitte stellen Kernlängen und nicht wahre Mächtigkeiten dar.								
einschl130,0130,50,50	1,07	0,7	14	29	3			
ießl	0	0						

Tabelle 2: Informationen zu den Bohrkragen

Diamantbohrloch	Azimut	Neigung
		g
TE17-01	090	-49
TE17-02	090	-45
TE17-03	090	-45
TE17-04	090	-45
TE17-05	090	-45
TE17-06	090	-45
TE17-07	090	-50
TE17-08	090	-49
TE17-09	090	-45
TE17-10	090	-45
TE17-11	090	-54

QA/QC-Programm

LiCo Energy Metals Inc. hat ein Qualitätssicherungs- und Qualitätskontroll-(QA/QC) -Programm für die Bohrprogramme in den Konzessionsgebieten Glencore Bucke und Teledyne durchgeführt.

Der Diamantbohrkern wurde protokolliert und anschließend mit einer Säge halbiert, wobei eine Hälfte in eine gekennzeichnete Tüte und die andere Hälfte zur Aufbewahrung in einem sicheren Lager in eine Kernkiste gegeben wurde. Alle 20 Proben wurde der Charge entweder eine Standard- oder eine Leerprobe hinzugefügt. Alle Proben wurden zu Activation Laboratories in Ancaster, Ontario verbracht. Jede Probe wird grob zerkleinert und eine Teilprobe von 250 Gramm wird für die Analyse pulverisiert. Anschließend werden 0,25 Gramm der Probe einem nahezu vollständigen Aufschluss mit vier Säuren unterzogen und dann anhand des ICP-Verfahrens analysiert. Die Qualitätskontrolle für den Aufschluss umfasst 14 % jeder Charge, 5 Leerproben von sämtlichen Reagenzien, 10 Eigenkontrollen, 10 Probenduplikate und 8 zertifizierte Referenzmaterialien. Um die Qualität im Bereich des instrumentellen Drifts sicherzustellen, wird im Zuge der Instrumentenanalyse auch eine Qualitätskontrolle an 13 % der Charge durchgeführt. Sollten die Werte für Cu, Pb, Zn und Co über der Nachweisgrenze liegen, wird eine Natriumperoxidfusion gefolgt von einer Säurelösung und abschließendem ICP-OES-Verfahren durchgeführt. Bei Ag-Werten über der Nachweisgrenze wird ein Vier-Säuren-Aufschluss mit anschließendem ICP-OES-Verfahren absolviert.

Qualifizierter Sachverständiger

Der technische Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Joerg Kleinboeck, P.Geo., einem unabhängigen geologischen Berater, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger im Sinne der kanadischen Vorschrift NI 43-101, geprüft und genehmigt.

[http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42691/LiCo NR March 8 2018_DE_PRCOM.001.jpeg](http://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/42691/LiCo_NR_March_8_2018_DE_PRCOM.001.jpeg)

Über LiCo Energy Metals: <https://licoenergymetals.com/>

[LiCo Energy Metals Inc.](#) ist ein kanadisches Rohstoffexplorationsunternehmen, das eine Primärkotierung an der TSX Venture Exchange hat. Das Unternehmen legt seinen Schwerpunkt auf die Exploration von hochwertigen Metallen, die für die Herstellung von Lithiumionenbatterien unabdingbar sind.

Kobaltprojekt Glencore Bucke bei Cobalt (Ontario):

Das Unternehmen hat 100 % der Anteile am Konzessionsgebiet Glencore Bucke von der Glencore Canada Corporation (einem Tochterunternehmen von [Glencore plc](#)) erworben. Das Konzessionsgebiet liegt im Gemeindegebiet von Bucke, 6 Kilometer ost-nordöstlich von Cobalt (Ontario), und ist mit einer sogenannten Back-in-Klausel, Fördergebühren und einer Abnahmevereinbarung belegt. Aus strategischer Sicht erstreckt sich das Konzessionsgebiet Glencore Bucke über eine Fläche von 16,2 Hektar und verläuft entlang der Westgrenze des von LiCo betriebenen Kobaltprojekts Teledyne. Das Konzessionsgebiet überlagert die südlichen Ausläufer von Erzgang Nr. 3, aus dem in der Vergangenheit im benachbarten Konzessionsgebiet Cobalt Contact, das sich nördlich des Konzessionsgebiets Glencore Bucke befindet, Erze abgebaut wurden. Im Rahmen der 1981 im Konzessionsgebiet Glencore Bucke niedergebrachten Diamantbohrungen wurden zwei Mineralisierungszonen mit einer Länge von jeweils 150 m bzw. 70 m abgegrenzt.

Kobaltprojekt Teledyne bei Cobalt (Ontario):

Das Unternehmen hat die Option, sämtliche Rechte am Projekt Teledyne unweit von Cobalt (Ontario) zu erwerben, das mit einer Lizenzgebühr belegt ist. Das Konzessionsgebiet grenzt an die südlichen und westlichen Abgrenzungen von Claims, in denen sich der Bergbaubetrieb Agaunico befand. Von 1905 bis 1961 wurden im Bergbaubetrieb Agaunico insgesamt 4.350.000 Pfund Kobalt und 980.000 Unzen Silber gefördert. Ein beträchtlicher Anteil des im Bergbaubetrieb Agaunico geförderten Kobalts wurde entlang von Strukturen abgebaut, die sich in südlicher Richtung bis in das Konzessionsgebiet Teledyne erstreckten. Im Herbst 2017 hat das Unternehmen 11 Diamantbohrlöcher über insgesamt 2.200 Meter absolviert. Die Bohrungen haben die Kobaltmineralisierung im Konzessionsgebiet bestätigt; sie entspricht den historischen von Cunningham-Dunlop (1979) und Bressie (1981) gemeldeten Gehalten und Mächtigkeiten, wie in vorherigen Pressemeldungen bekannt gegeben wurde. Diese Berichte sind über die AFRI-Datenbank des MNDM öffentlich zugänglich.

Berichte gemäß NI 43-101 für die Konzessionsgebiete Teledyne und Glencore Bucke sind auf www.sedar.com und der Webseite des Unternehmens öffentlich zugänglich. Das vor Kurzem abgeschlossene Diamantbohrprogramm von LiCo (September bis Dezember 2017) bestand aus Zwillings- und Infill-Bohrlöchern bei den historischen Bohrlöchern in den Kobaltkonzessionsgebieten Teledyne und Glencore Bucke.

Lithiumprojekt Purickuta in Chile:

Das Projekt Purickuta befindet sich im Salar de Atacama, einer 3.000 km² großen Salzwüste, die etwa 100 km lang und 80 km breit ist. Hier findet etwa 37 % der weltweiten Lithiumproduktion statt und Chile selbst verfügt über 53 % der weltweit bekannten Lithiumreserven (Quelle: Bloomberg Markets, Lithium Squeeze Looms as Top Miner Front-Loads, Chile Says, 23. Juni 2017). Das Konzessionsgebiet mit einer Grundfläche von 160 Hektar ist von einer bestehenden Abbaukonzession im Besitz von Sociedad Química y Minera (SQM) umschlossen und nur wenige Kilometer von einem Konzessionsgebiet im Besitz von CORFO, der chilenischen Agentur für wirtschaftliche Entwicklung, wo sie Boden an SQM und Albemarle Rockwood [Lithium Corp.](#) (Albemarle) für die Lithiumgewinnung verpachtet, entfernt. Diese beiden Unternehmen, SQM und Albemarle, produzieren jedes Jahr gemeinsam über 62.000 Tonnen Lithiumkarbonatäquivalent und zeichnen für 100 % der aktuellen chilenischen Lithiumproduktion verantwortlich. Wie in The Economist (A Battle for Supremacy in the Lithium Triangle, 15. Juni 2017) berichtet wurde, verfügt der Salar de Atacama über die größten und hochwertigsten nachgewiesenen Lithiumreserven. Die Produktionskosten sind dank der Kombination an heißer Wüstensonne, geringen Niederschlägen und mineralreichen Solen weltweit in Chile am günstigsten. Gemeinsam mit einem günstigen Investitionsumfeld, einem niedrigen Korruptionsniveau und der guten Bürokratie und Gerichtswesen bietet dies Chile deutliche Standortvorteile.

Lithiumprojekt Dixie Valley in Nevada (USA):

Das Unternehmen hat die Option auf den Erwerb von 100 % der Anteile an einem ausgedehnten Lithiumexplorationsprojekt beim Humboldt Salt Marsh in Dixie Valley (Nevada), das mit einer NSR-Lizenzgebühr von 3 % belegt ist. Zwischen den verschiedenen Lithiumsole-Vorkommen in Dixie Valley und Clayton Valley sowie verschiedenen lithiumhaltigen Salaren in Chile, Argentinien und Bolivien bestehen einige wichtige geologische Ähnlichkeiten, allen voran geothermische Aktivität, ein trockenes Klima, ein geschlossenes Becken, eine wasserführende Schicht und tektonische Senkungen.

Lithiumprojekt Black Rock Desert in Nevada (USA):

Das Unternehmen hat ein Optionsabkommen unterzeichnet, dem zufolge das Unternehmen eine ungeteilte 70-% Beteiligung am Lithiumprojekt Black Rock Desert erwerben kann, das einer NSR-Lizenzgebühr in Höhe von 3 % unterliegt. Das Projekt befindet sich im Südwesten der Black Rock Desert in Washoe County (Nevada).

Der technische Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Joerg Kleinboeck, P.Geo., einem unabhängigen geologischen Berater, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger im Sinne der kanadischen Vorschrift NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Für das Board of Directors:

Tim Fernback
President & CEO

LiCo Energy Metals Inc.
1220-789 West Pender St
Vancouver BC V6C 1H2
Tel.: (236) 521-0207
LiCoEnergyMetals.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Haftungsausschluss für zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, zu denen unter anderem auch Kommentare hinsichtlich zukünftiger Ereignisse und Umstände zählen, die mit verschiedenen Risiken und Unsicherheiten behaftet sind. Abgesehen von Aussagen über historische Tatsachen stellen Kommentare, die sich auf das Ressourcenpotenzial, bevorstehende Arbeitsprogramme, geologische Interpretationen, den Erhalt und die Sicherung von Titeln an Mineralkonzessionsgebieten, die Verfügbarkeit von Finanzierungen etc. beziehen, zukunftsgerichtete Aussagen dar. Zukunftsgerichtete Aussagen stellen jedoch keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich von diesen Aussagen abweichen. Die allgemeinen Wirtschaftsbedingungen sind Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ergebnisse erheblich von den zukunftsgerichteten Aussagen unterscheiden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/368131--LiCo-Energy-Metals-setzt-Erfolg-mit-Phase-I-Bohrprogramm-auf-Teledyne-fort.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).